

## **Thema: Meilensteine des Sprachverlaufs**

### **Wodurch kennzeichnet sich der Sprachverlauf eines Säuglings ab dem 10. Monat bis zum 14. Monat?**

Ab dem 10. Monat geht das Lallen in ein buntes Lallen mit mehrsilbigen Lautketten und Variationen über. Bis zum 12. Monat wird das Sammeln von Phonemen aus dem universellen Inventar, das zur Verfügung stand, abgeschlossen und es werden die Phoneme herausgenommen, die zur L1 gehören. Bis zum 14. Monat wird die Lallphase von ersten Wörtern überlagert. Die Wörter sind hierbei phonetisch einfach und werden systematisch vereinfacht.

### **Wie verläuft der Sprachverlauf des Säuglings in Bezug auf seine lexikalische Entwicklung vom 14. Monat bis zum Kleinkindalter?**

Zunächst beginnt der Säugling bis zum 14. Monat mit pragmatisch relevanten, sowie sozialen und expressiven Worten und erlernt einzelne Eigennamen, Substantive, Adjektive, Verben und Partikel in Form von Einwortäußerungen. Hierbei eignet es sich 3 bis 5 Wörter pro Woche an und erreicht bis zum 18. Monat die Grenze von 50 Wörtern. Ab dem 18. Monat setzt der Wortschatzspurt, also die sogenannte Benennungsexplosion ein. Hierbei eignet sich der Säugling 8 bis 10 neue Wörter am Tag an.

### **Welchen Stand sollte der Sprachverlauf des Kindes beim Eintritt ins Kleinkindalter erreicht haben?**

Nach circa 24 Monaten sollte das Kleinkind etwa 200 Wörter erlernt haben. Problematisch ist es wenn nicht mindestens 50 Wörter erlernt wurden. Zudem nutzt das Kleinkind ab dem 24. Monat Mehrwortäußerungen und Kombinationen wie (z.B. Eigennamen und Verben). Außerdem nimmt es syntaktische (teils auch grammatische) Informationen wahr (Syntax) und kann die Bedeutung einzelner Wörter erfassen (Semantik).

### **Der Sprachverlauf wird zudem in vier Meilensteinen gegliedert. Erläutern Sie diese (RSK und LSK = Rechte bzw. Linke Satzklammer).**

(1) Meilenstein I: Kinder beginnen Satzstrukturen von rechts nach links zu bauen.

(2) Meilenstein II: Partikel in RSK + Position der Partikel ist stabil, verlässlich, stark betont, einsilbig und semantisch wichtig, sowie invariant.

(3) Meilenstein III: Vollverben werden mobil (RSK zu LSK) + Subjekt-Verb-Kongruenz + Modal- und Hilfsverben.

(4) Meilenstein IV: Konjunktion und Relativpronomen in der linken Satzklammer und das Verb in der rechten Satzklammer.